

# features

## 10 Sichten auf Berlin

Norbert Bisky

Patricia Bucher

Sol Calero

Friederike Feldmann

Nadira Husain

Thomas Kilpper

Thomas Ravens

Petra Trenkel

Helen Verhoeven

Suse Weber

04.09. – 22.11.2020

www.stadtmuseum.de

## Features – 10 Sichten auf Berlin

Die Ausstellung zeigt künstlerische Perspektiven auf die Geschichte und Gegenwart Berlins. Zehn hier lebende deutsche und internationale Künstlerinnen und Künstler nahmen dafür Entwicklungen und Debatten der Stadt in den Blick und erarbeiteten jeweils ein neues, großformatiges Bild. Im Hauptschiff der Nikolaikirche fügen sich diese individuellen Kunstwerke zu einem Bildfries zusammen, der auf vielfältige Weise die Entwicklung Berlins seit 1987 reflektiert. In jenem Jahr, dem 750. Stadtjubiläum, vollendete der Bildhauer Gerhard Thieme seinen Betonfries für das Nikolaiviertel im Osten der geteilten Stadt. Im Mittelpunkt steht der jahrhundertelange Kampf der Volksmassen um Selbstbestimmung, die erst im Sozialismus erreicht wird. Die Art, in der Thieme die Geschichte Berlins interpretiert, unterscheidet sich deutlich von der ebenfalls stadtgeschichtlichen Erzählung in dem um 1870 entstandenen Terrakottafries am Roten Rathaus. Dort sind es fleißige, begabte Männer, die die Stadt im Sumpf errichten und zu Größe und Erfolg führen. Features ergänzt die historischen Friese zur Stadtgeschichte aus zeitgenössischer Sicht.

## Features – 10 Views on Berlin

*This exhibition presents artistic perspectives on historical and present-day Berlin. Ten Berlin-based German and international artists have created new, large-format images in response to the current discussion about the city. In the main nave of St. Nicholas' Church, these individual works of art now compose a frieze that reflects the city's evolution since 1987.*

*The year 1987 was Berlin's 750th anniversary. Sculptor Gerhard Thieme was asked to create a concrete frieze for the Nikolaiviertel (Nicholas' Quarter) in the eastern part of the divided city. Thieme's frieze narrated the masses' centuries-long struggle for self-determination that was finally achieved under socialism. His take on the history of Berlin differed notably from another earlier frieze dating from 1870. This terracotta frieze located at the Rotes Rathaus, depicted hard-working, talented men eager to build a city out of the original swamps and see it develop towards greatness and success. Features dovetails these two historical friezes about the history of Berlin in a contemporary way, reflecting on how Berlin has changed since 1987.*

# PROGRAMM

jeden Freitag | 17 Uhr

## NIKOLAI-MUSIK AM FREITAG & GESPRÄCH

FEATURED MUSIC – Heterotopie und Kontinuum\*

Die wöchentlichen Konzerte im Museum Nikolaikirche stehen ganz im Zeichen der Ausstellung. Ein ausgewähltes Musikprogramm setzt sich klangvoll mit *Features* auseinander. Im Anschluss können Sie mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch kommen und deren persönliche Sicht auf die jüngste Geschichte und Gegenwart Berlins kennenlernen oder von Mitgliedern des Projektteams Einblicke in die Entstehung dieser Ausstellung erhalten.

*Features – einzigartige eigenartige Kunsträume, zig Dimensionen. Entführung ins Unbekannte und tatsächlich realisierte Utopien: Heterotopien. Zehn Sichten, kontinuierlich durch FEATURED MUSIC geschnitten. Zwölf mal dreißig Minuten simultaner Stundentanz in Berlin, gestaltete Zeitkugeln Berliner Luft. \**

04.09. | Maarten Janssen (Kurator)

Musik: Ernstalbrecht Stiebler | „Im Klang“

Ausführender: Thomas Noll, Orgel

11.09. | Christine Heidemann & Albrecht Henkys (Projektleitung)

Musik: „Forms“ | Improvisationen u. a.

Ausführende: Jack Day, Orgel | Moss Beynon Juckes, Performance

18.09. | Sol Calero (Künstlerin)

Musik: Pēteris Vasks | „Canto di forza“ u. a.

Ausführende: Carsten Albrecht, Orgel | Capella Vocale Berlin, Chor

Das Gespräch findet in englischer Sprache statt.

25.09. | Norbert Bisky (Künstler)

Musik: „Hoch gestürzt“ | Musik von Olivier Messiaen u. a.

Ausführender: Martin L. Carl, Orgel

02.10. | Thomas Kilpper (Künstler)

Musik: „Fragmente“

Ausführende: Thomas Müller, Orgel | Markolf Ehrig, 7-saitige E-Violine

09.10. | Helen Verhoeven (Künstlerin)

Musik: „Undinglich Sein“ | Improvisationen

Ausführende: Thomas Noll, Orgel | Rebekka Uhlig, Stimme

16.10. | Friederike Feldmann (Künstlerin)

Musik: „Vier Orgelstücke“

Ausführender: Alexander Moosbrugger, Orgel

23.10. | Nadira Husain (Künstlerin)

Musik: „Winden“

Ausführender: Hendrik Weber, Orgel

Das Gespräch findet in englischer Sprache statt.

30.10. | Christine Heidemann & Albrecht Henkys (Projektleitung)

Musik: „Traditions“ | Improvisationen u. a.

Ausführende: Jack Day, Orgel | Moss Beynon Juckes, Performance

06.11. | Thomas Ravens (Künstler)

Musik: Pēteris Vasks | „Laudate Dominum“ u. a.

Ausführende: Carsten Albrecht, Orgel | Capella Vocale Berlin, Chor

13.11. | Petra Trenkel (Künstlerin)

Musik: „Stadtlieder“

Ausführende: Oliver Augst, Stimme | Sven-Åke Johansson, Orgel

20.11. | Suse Weber (Künstlerin)

Musik: „Figurenrede: Kalte Nadel“ | Text- und Musikperformance

Ausführende: Suse Weber und Freunde

*Eintritt: 9,- / 6,- Euro*

*begrenzte Teilnehmerzahl | Karten im Vorverkauf ab 15. August erhältlich*

*\* Im Titel und in der Kurzbeschreibung verbergen sich reizende (musik-)ästhetische Stichworte von: Richard Klein (Musikwissenschaftler), Eva-Maria Houben (Komponistin), Michel Foucault (Philosoph), Pierre Boulez (Komponist und musikwissenschaftlicher Essayist), James Joyce (Schriftsteller) und Bernd-Alois Zimmermann (Komponist) und Paul Lincke (Komponist), in dieser Reihenfolge.*

ANGEBOT FÜR GRUPPEN UND SCHULKLASSEN

## BERLIN AM LAUFENDEN BAND Wie siehst du deine Stadt?

Wie erzählte man früher Geschichte in Bildern? Welche Schwerpunkte setzen Künstlerinnen und Künstler heute? Die Kunstwerke der Ausstellung *Features – 10 Sichten auf Berlin* sowie die historischen Friese am Roten Rathaus und im Nikolaiviertel inspirieren Kinder, Jugendliche und Erwachsene, ihren persönlichen Blick auf Berlin zu entwickeln. Alle sind eingeladen, im Anschluss zu Hause oder in der Schule kreativ zu werden.

Die per Mail (mitmachen@stadtmuseum.de | Kennwort: Features) an das Stadtmuseum Berlin gesendeten Ergebnisse werden in der Ausstellung und online als Bilderstrecke präsentiert.

*Preis: 6,- / 4,- Euro inkl. Museumseintritt*

*bis 18 Jahre und Schulklassen frei | für Gruppen mit max. 10 Personen*

*Dauer: 2 Stunden*

*Buchung unter: (030) 24 002 - 162 | info@stadtmuseum.de  
(begrenzte Terminangebote)*

Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation kann es kurzfristig zu Programmänderungen kommen.

Bitte informieren Sie sich vorab unter:

[www.stadtmuseum.de](http://www.stadtmuseum.de) | [info@stadtmuseum.de](mailto:info@stadtmuseum.de)

MUSEUM NIKOLAIKIRCHE

## Features – 10 Sichten auf Berlin

AUSSTELLUNG | *EXHIBITION*

04. September – 22. November 2020

*04 September – 22 November 2020*

MUSEUM NIKOLAIKIRCHE

Nikolaikirchplatz | 10178 Berlin

ANFAHRT | *DIRECTIONS*

U Klosterstraße | Spittelmarkt

S Alexanderplatz | Hackescher Markt

Bus 200, 248, 300

Tram M2, M4, M5, M6

ÖFFNUNGSZEITEN | *OPENING HOURS*

täglich 10 – 18 Uhr | *open daily 10 am – 6 pm*

EINTRITT | *ADMISSION*

6,- / 4,- Euro, bis 18 Jahre Eintritt frei

*6,- / 4,- Euro, free admission under 18 years*

WEITERE INFORMATIONEN | *MORE INFORMATION*

Infoline: (030) 24 002 - 162

#featuresBerlin

HERAUSGEBER Stiftung Stadtmuseum Berlin

GESTALTUNG [www.otyp.de](http://www.otyp.de)



Gefördert durch:

Medienpartner: **MONOPOL**  
Magazin für Kunst und Leben